

Pressemitteilung

Deutsche Gesellschaft für Klinische Neurophysiologie und Funktionelle Bildgebung

Mihaela Kljaic

01.12.2022

<http://idw-online.de/de/news805903>

Buntes aus der Wissenschaft, Pressetermini-
Biologie, Medizin
überregional



Aktuelles aus der Hirnforschung – Kongress für Klinische Neurowissenschaften im März 2023

Die „Dynamik von Hirnnetzwerken“ steht im Mittelpunkt des Kongresses für Klinische Neurowissenschaften vom 2. bis 4. März 2023 in Hamburg. Um das Gehirn und seine hochkomplexen dynamischen Steuerfunktionen besser zu verstehen, richten ÄrztInnen und WissenschaftlerInnen verschiedener Fachdisziplinen ihren Blick auf die Netzwerke im Gehirn, auf ihre Struktur und Funktion und ihren Einfluss auf die Entstehung neurologischer und psychiatrischer Erkrankungen. Der Kongress wird von der Deutschen Gesellschaft für Klinische Neurophysiologie und Funktionelle Bildgebung (DGKN) e.V. veranstaltet.

AssistenzärztInnen, DoktorandInnen, Therapierende und Pflegekräfte sowie DGKN-Mitglieder erhalten bis zu 35 Prozent Ermäßigung auf ihr Kongressticket. Studierende und PJler können erstmals kostenlos teilnehmen. Wer sich unter <https://www.kongress-dgkn.de/> bis zum 9. Januar 2023 registriert, profitiert vom Frühbucher-Preis.

Der Kongress bietet Gelegenheit zum interdisziplinären Austausch über die neuesten Forschungsergebnisse zur Netzwerkdynamik bei normaler und veränderter Hirnfunktion, etwa bei Erkrankungen wie Schlaganfall, Parkinson oder Demenz. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Modellierung und Modulation von Hirnfunktionen mit neuesten technischen und digitalen Verfahren. „Wir wollen neuronale Funktionen auf allen Komplexitätsebenen verstehen, um innovative Therapien gegen neurologische Erkrankungen zu entwickeln, die sehr viele Menschen betreffen und unser Gesundheitssystem in Zukunft vor enorme Herausforderungen stellen werden“, erklärt Prof. Dr. Andreas Engel, Kongresspräsident und amtierender Präsident der DGKN. Um dieses Ziel zu erreichen, spielt für den Neurowissenschaftler und Direktor des Instituts für Neurophysiologie und Pathophysiologie des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf (UKE) auch die interdisziplinäre Vernetzung auf dem DGKN-Kongress eine zentrale Rolle: „Die rasanten Fortschritte der Neurowissenschaft in den letzten Jahren beruhen neben dem technischen Fortschritt auch auf der fruchtbaren Zusammenarbeit unterschiedlichster Fachdisziplinen.“

Fortbildungsakademie, Nachwuchs und internationales Symposium

Das wissenschaftliche Programm wird ergänzt durch ein umfangreiches Fortbildungsprogramm der DGKN-Fortbildungsakademie zu aktuellen neurophysiologischen Methoden und ihrer klinischen Anwendung und durch eigene Veranstaltungen der Jungen Klinischen Neurophysiologen (JKN). Unmittelbar vor dem DGKN-Kongress findet am 1. März am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) außerdem ein ganztägiges internationales Satellitensymposium zu Netzwerk-Neurowissenschaften statt, welches vom DFG-Sonderforschungsbereich 936 „Multi-Site Communication in the Brain – Funktionelle Kopplung neuronaler Aktivität im ZNS“ veranstaltet wird.

Alle Informationen zum DGKN-Kongress, der sich über drei komplette Kongresstage von Donnerstag, 2. März, bis Samstagnachmittag, 4. März, erstreckt, sowie zur Registrierung gibt es unter <https://www.kongress-dgkn.de/>. Auf der Kongresswebsite können Interessierte außerdem das aktuelle Vorprogramm als Flipbook abrufen und sich für den Kongressnewsletter registrieren.

Kontakt zur Pressestelle der DGKN
Sandra Wilcken, c/o albertZWEI media GmbH, Tel.: +49 (0) 89 461486-11,
E-Mail: presse@dgkn.de

Hinweis für die Presse

Informationen zur Online-Pressekonferenz anlässlich des DGKN-Kongresses finden Sie in Kürze hier:
<https://dgkn.de/dgkn/presse>. JournalistInnen können sich kostenlos für den DGKN-Kongress registrieren. Bitte senden Sie hierzu eine E-Mail mit Ihren Kontaktdaten und einer Kopie Ihres Presseausweises oder einem anderen Nachweis Ihrer journalistischen Tätigkeit an presse@dgkn.de.

Gerne unterstützen wir Ihre Berichterstattung, vermitteln Interviews und stellen Bildmaterial zur Verfügung. Bitte beachten Sie auch unseren Online-Bilderservice unter <https://dgkn.de/dgkn/service-fuer-die-medien/bilddatenbank>. Wir freuen uns über einen Hinweis auf Ihre Veröffentlichung.

Die Deutsche Gesellschaft für Klinische Neurophysiologie und Funktionelle Bildgebung (DGKN) e.V. vertritt die Interessen von MedizinerInnen und WissenschaftlerInnen, die auf dem Gebiet der klinischen und experimentellen Neurophysiologie tätig sind. Die wissenschaftlich-medizinische Fachgesellschaft mit über 4.000 Mitgliedern fördert die Erforschung von Gehirn und Nerven, sichert die Qualität von Diagnostik und Therapie neurologischer Krankheiten und treibt Innovationen auf diesem Gebiet voran. Sie ist aus der 1950 gegründeten „Deutschen EEG-Gesellschaft“ hervorgegangen. <https://dgkn.de/>



DGKN Kongress für Klinische Neurowissenschaften